

Durchlauchtigster, durchlauchtiger, hochgeborener  
Ehrerlicher Fürst, Fürst, Ehrerlicher F. R.  
und Liebden, sagen ihre ihre undurchhörige, so undurchhörige  
schuldige und fürwärtliche Dienst zu jener  
Erachtigster, gütiger Herr, und fürwärtliche  
Liebe Vatter, Als hier Ehrerlicher und F. R.  
und Liebden, die Zeit des Vertrags, so vor  
schonem Jahr der Layenliche pöpstlichen, sachen  
Galbare zu Frankreich, vorgelegt ist worden,  
sich schreiben, an die durchlauchtigsten, durch  
lauchtigen hochgeborenen Fürsten und Herren  
Herren dreyer Fürsten, Ehrerlichen, und Herren  
Johann Friedrichen, den Älteren, Herren  
Johann & Wilhelm, und Herren Johann  
Friedrichen, den Jüngeren, Herzogen zu  
Sachsen, Landgraven zu Hessen, und  
unsere gütige, gütige und fürwärtliche  
Liebe Liebe Herr, und Vatter, Belangen  
die option des nachfolgenden, haben wir  
sehen lassen, Damit, und auch auf  
aussetzung, ist durch hochgedachte

7. Hauptstück

Grazogen zu Sachsen, und ein Antwort, davor,  
rophia hiebei, zu kommen, durch die gleichen  
sine durch Erzbischof Er. Pfalz, und Wortschick  
worden, Und erwidert zu dem Erben  
und f. Er. und Lieben, nach nachfol. der  
sachen, auf allen bisherigen ergangenen, und  
lungen, nach, wie und einer andern art,  
wore verfahren, So wollen wir doch mit  
hochgedachter Erben und Fürsten von Sachsen  
zu schreiben und bewilligung der dreimal  
hundert tausend gülden, und darauf und  
darüber begierig sein, Und hoffentlich  
und freimlich laß bitten, Für Erben  
und f. Er. und Lieben, wollen uns beide  
das schreiben, so darinnen an Für Erben  
und f. zu anfangen, und von obbenannter  
bewilligungs, freise, die uns von Sachsen  
wollen Erben und Fürsten von Sachsen,  
daß nachfol. der dreimal hundert tausend  
gülden, selb, zu kommen ist, meldung, seit,  
in Original, überschrieben, lauff, und

und Lieben

Freundlich darau sein, Das drey Carl  
welts Gonyogen von Sachsen, wie und  
meinem Sohn ein gewis same Bekundt und  
bekantnis In papierlicher form, under Jure  
Ehre und f. xi. In seyden und handgeschriben  
leich Eurer Ehre und f. xi. und Lieben  
an Jure Ehre und f. xi. und Lieben, op den  
4. July vnschienen 57. Jure vss Frankfurt,  
frue geschriben, geschriben, abgemolt nach  
fals halben, zu sollen erollen, vns dreyhalb  
In künftigen fall, der Jure Gottes erollen  
sich, vns vns vnter nach haben zu  
gebrauchen, Das umb Eurer Ehre  
und f. xi. und Lieben, erollen wir In  
aller vnterweisung und gütwilligkeit  
sine wider vnschienen, Datum 5. 7.  
May Anno 1588

Herzog  
Pfalz Erbs  
Bischof und  
König von

V. Wilhelm von Hessen Graf  
zu Nassau

V. Wilhelm Prinz von  
Sachsen zu Weimar